

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
32-1053/40/79

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Dresden, 28. Dezember 2017

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel, AfD-Fraktion**  
**Drs.-Nr.: 6/11385**  
**Thema: Abbau von Überstunden und Mehrarbeit in der Sächsischen**  
**Polizei im Oktober 2017**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**In wie vielen Fällen gelang es den Beamten der Sächsischen Polizei im Monat Oktober 2017 nicht, die Anzahl von 60 Mehrarbeitsstunden zu unterschreiten? (Bitte aufschlüsseln nach Polizei, Polizeidirektionen, Landeskriminalamt, Präsidium der Bereitschaftspolizei, Hochschule der Sächsischen Polizei, Polizeiverwaltungsamt und Polizeirevieren!)**

<b>Polizeidirektion Chemnitz</b>		6
davon	Polizeirevier Chemnitz-Nordost	1
	Polizeirevier Freiberg	4
<b>Polizeidirektion Dresden</b>		18
davon	Polizeirevier Dresden-Süd	2
	Polizeirevier Meißen	1
<b>Polizeidirektion Görlitz</b>		13
davon	Polizeirevier Bautzen	1
	Polizeirevier Hoyerswerda	1
<b>Polizeidirektion Leipzig</b>		20
<b>Polizeidirektion Zwickau</b>		16
davon	Polizeirevier Plauen	1
<b>Landeskriminalamt</b>		132
<b>Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)</b>		3
<b>Präsidium der Bereitschaftspolizei</b>		180
<b>Polizeiverwaltungsamt</b>		10

Hausanschrift:  
Sächsisches Staatsministerium  
des Innern  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanhänger:  
Zu erreichen mit den Straßen-  
bahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:  
Bitte beim Empfang Wilhelm-  
Buck-Str. 2 oder 4 melden.

**Frage 2:**

**In wie vielen Fällen (bezogen auf Frage 1) konnte die Mehrarbeit aus welchen Gründen nicht binnen eines Jahres durch Freizeitausgleich abgegolten werden?**

Im Oktober 2017 war bei 381 Beamten die Mehrarbeit älter als ein Jahr. Die Gründe, weswegen die Mehrarbeit nicht binnen eines Jahres durch Freizeitausgleich abgegolten wurde, werden statistisch nicht erfasst.

**Frage 3:**

**In wie vielen Fällen (bezogen auf Frage 1 i.V.m. Frage 2) wurde die Mehrarbeit durch Zahlung einer Mehrarbeitsvergütung abgegolten?**

Im Monat Oktober 2017 erfolgte keine Auszahlung von Mehrarbeitsvergütung.

**Frage 4:**

**In wie vielen Fällen wurde im Oktober 2017 eine Mehrarbeitszeit von 5 Stunden in der monatlichen Abrechnung nicht erreicht, sodass diese tatsächlich geleisteten Mehrarbeitsstunden verfallen sind?**

In 788 Fällen wurde im Oktober 2017 Mehrarbeit geleistet, ohne dass eine Mehrarbeitszeit von mehr als fünf Stunden im Monat über die regelmäßige Arbeitszeit hinaus erreicht wurde.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Roland Wöllner